



CDU-Stadtverordnetenfraktion  
Bremerhaven  
Bismarckstraße 2 • 27570 Bremerhaven

## Pressemitteilung

Bremerhaven, 28. Juli 2010

### **CDU begrüßt Projekt „Bürgerarbeit“**

Als Erfolg bezeichnet der Arbeitsmarkt,- und Sozialpolitische Sprecher der CDU-Stadtverordnetenfraktion, Heinz-Herbert Grabowski das Programm der CDU-Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen und freut sich, dass die Seestadt Bremerhaven daran teilhaben kann.

Wir sind politisch verpflichtet uns Gedanken zu machen und entsprechende Programme anzubieten die Menschen wieder in Arbeit bringen können. Dazu gehört auch, sich um die Teilnahme an Projekten zu bemühen die von der Bundesregierung aufgelegt werden. Das ist hier erfolgreich geschehen und der Arge kann man für eine erfolgreiche Umsetzung nur alles Gute wünschen, so der CDU-Stadtverordnete.

Für Grabowski ist beim Projekt „Bürgerarbeit“ unter anderem die Laufzeit von 3 Jahren interessant. Dieser Zeitraum gibt den Menschen Planungssicherheit. Den Kritikern, die jetzt geltend machen, dass die Verdienstmöglichkeit von 1.080,-- Euro brutto zu wenig seien hält er entgegen, dass hier, gemessen an der Wochenarbeitszeit von 30 Stunden eine Stundenvergütung von 8,30 Euro gezahlt wird. Das ist mehr, als in einzelnen Wirtschaftsbereichen, auch in Bremerhaven, gezahlt und aktuell als Mindestlohn diskutiert wird, erklärt Grabowski.

Im übrigen ist der CDU-Politiker überzeugt, daß es unter den über 3.000 Menschen in Bremerhaven, die länger als 1 Jahr arbeitslos sind viele gibt, die lieber einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen wollen als nur Leistungen zu kassieren. Diese Menschen werden, in dem sie durch Arbeit wieder Geld verdienen und Sozialversicherungsbeiträge einzahlen, in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt, ist sich Grabowski sicher.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz-Herbert Grabowski  
stellv. Fraktionsvorsitzender